

# Jacob Böhme, der vielseitige große Denker aus Görlitz/ Zgorzelec

Fassung vom 12.11.2014

Erstellt für Lehrer und Eltern der Jacob-Böhme-Schule in Görlitz

Gliederung: A. Jacob Böhme, der große Denker, B. Der Denker, der die Natur für uns entdeckte, C. Jacob Böhme – der große Literat, D. Weitere große Themen dieses großen Denkers E. Wer riss dem Jacob Böhme seine Texte aus der Hand? F. Jakob Böhme, ein Bürger von Görlitz/Zgorzelec G. JB – als Vorbild für die Heutigen? H. Das Geheimnis der Wirksamkeit des JB ?

## A. Jacob Böhme, der große Denker

1. JB – nahm dem **Bösen seinen Schrecken; er machte** das BÖSE akzeptabel !? .  
Das Böse (in uns – und in der Welt), der Hass, die Religionskriege – sie schickten JB in eine tiefe persönliche Depression. Hiervon befreite ihn ein Aha-Erlebnis, das ihn erkennen ließ: Ohne Böses kann es das Gute nicht geben, ohne Hass – keine Liebe, ohne Finsternis – kein Licht.
2. Von Amerikanern war 2014 in GR zu hören: JB – für uns ist er ein „großer **Energizer!**“. Er gibt Neuerern / Menschen mit Projekten Visionen und Kraft.
3. JB – der Erfinder des **dialektischen „UND“**: JB lehrt uns: konstruiert nicht Gegensätze und Feindschaften, sondern erkennt: Alles passt zueinander, die Gegensätze stehen nebeneinander, gehören zusammen.
4. JB – der **große Theologe**, der Gott als Wille und Kraft, Jesus als Licht und Erkenntnis, und den Heiligen Geist als die Initiative für das richtige/ gute Tun definiert.
5. JB - der Prediger der **Gelassenheit**  
- deshalb die Übersetzung ins Japanische- und japanischen Besucher in GR. Gelassenheit = coolness? ein Thema für Schüler? Gelassenheit – eine Voraussetzung für Wirksamkeit?
6. Ein großer Lehrer mit einer großen Mission  
JB – der **große Selbstbewusste** / Selbstbewusstsein-Gebende, der lehrt:  
- Ich brauche nicht studieren, um wissend zu werden. Ich habe schon alle Weisheit in mir, finde in mir, in der Natur alle Antworten zu Gott, zur Natur, zur Welt, zu mir selbst.  
- Ich muss nur lernen, meiner inneren Stimme zuzuhören / Ich muss nur mich selbst erkennen.  
- Ich muss niemanden, nicht einmal Gott fürchten, denn Gott ist Teil von mir.

## B. Der Denker, der die Natur für uns entdeckte

1. JB erkannte: der unsichtbare und unfassbare Gott wohnt nicht in dem vermessbaren/ befahrbaren Himmel, sondern in uns, ebenso in der gesamten Natur. Auch Paradies und Hölle werden in uns/ von uns selber geschaffen.  
Dieser Gott gibt seinem Schöpfungswillen, seiner Schöpfungsfreude in dieser Natur Ausdruck - und lebt mit seiner Göttlichkeit, seiner Kreativität in allen Elementen der Schöpfung.
2. JB – Entdecker der Natur: Er suchte den Schöpfer, den Gott – und entdeckte die Natur !  
Die sichtbare, unfassbare Natur (zu der JB sich selbst rechnete, ebenso wie die Sterne, das Denken, alle weiteren Ergebnisse der Schöpfung, .. ), das war für ihn der sichtbare Mantel des großen, unfassbaren, unsichtbaren Gottes. Die Natur ist für JB das aufgeschlagene Buch Gottes.
3. JB- und die Natur – als der **Vordenker für die Naturwissenschaften**, der u.a. erkannte:
  - a. Alles ist in allem enthalten,
  - b. Alles kommuniziert mit allem (aber: die Sprache der Pflanzen und der Materie wir noch nicht.
  - c. Gott hat allen Elementen der Schöpfung die Kreativität eingepflanzt. Folge: Nichts ist statisch, alles ist im Fluss, alles in der Welt ändert sich ständig, ist im „Flow“.

## C. Jacob Böhme – der große Literat

Das große literarische Werk des Jacob Böhme:

- a. „Unser kleiner Görlitzer Schuster“ schrieb vor etwa 400 Jahren seine Gedanken auf (mit seinen späteren Erklärungen sind es insgesamt etwa 4000 Seiten Handschrift / Format: etwa Din A 5). Sein Erstlings-Werk war die Aurora. Schwierige Textabschnitte daraus entschlüsselte er in seinen SENDBRIEFEN.
- b. Man nennt JB auch „ein schwieriger Autor, an dem Leser verzweifeln“.
- c. Aktualität des JB-Werkes: Die Worte, die er aufschrieb, haben scheinbar auch heute eine schier unglaubliche Wirkung! Bsp.: Das Internationale Jacob Boehme-Institut in Görlitz (Klammt) stellte zu JB für die Jahre 1990-2012 folgende Menge an Veröffentlichungen fest:
  - Forschung: 318 Texte (durchschnittlich über 30 Seiten lang)
  - Neuauflagen/ Anthologien: 38 Texte (-durchschnittlich mit über 250 Seiten)
  - sonstige Literatur zu Jacob Böhme (incl. 2 Bibliographien): 16 Texte
- d. JB wurde Ideen-Geber für viele Literaten (Bsp.: Goethe wurde wegen der Themen im „Faust“ als „JB aus Weimar“ bezeichnet). Die deutschen Romantiker – sie lasen wohl mehrheitlich den JB (einschl. Casper David Friedrich). Sie saugten seine Ideen zur Göttlichkeit der Natur auf, entdeckten durch und mit JB die Natur.
- e. JB war in seiner Schreib-Praxis ein subversiver Schriftsteller des Widerstandes gegen die Fürsten-Gewalt, gegen eine repressive Kirche (die ein Werkzeug der Fürsten war).

## D. Weitere große Böhme-Themen

1. JB, ein Denker, der es nicht hinnehmen wollte, dass Glaube (an Gott) – und Wissenschaft zwei verschiedene Dinge seien. Er schaffte es fast, diese beiden Bereiche in ein einziges Konzept zu packen.
2. JB – wird häufig als Begründer wichtiger philosophischer Denkrichtungen bezeichnet. Bsp: 1. Philosophie der individuellen Freiheit 2. der Philosophie der Liebe 3. - Philosophie des Willens (des göttlichen, des eigenen) und 4. der Verantwortung. JB's Gedanken zu **Eigenverantwortung**, der Verantwortung für die Mitmenschen, für die Natur, für die Welt, das sind heute Grundgedanken für Juristen, für Politikwissenschaftler, für Ökologen. Und: - JB lehrt:  
**Gott ist Freude / Gott** schuf mich als sein Instrument, um seiner göttlichen Freude Ausdruck zu verleihen.
3. JB – ein **Vordenker der modernen Psychologie**: Carl Jung griff JB's Gedanken zum Verhältnis Mensch/ Gott und Mensch/ (Eigen-) Verantwortung, ..zu GUT und BÖSE auf, entwickeln sie weiter.

## E. Wer riss dem Jacob Böhme seine Texte aus der Hand?

- a. Es waren Menschen, die nach dem Sinn des Lebens, nach ihrer Rolle in der Schöpfung suchten. Es waren
- b. Mutige Menschen, die Neues angingen, die für sich und die Menschheit eine gute Zukunft suchten. JB gab ihnen Orientierung.
- c. Es waren Abenteurer, Kaufleute, ... die sich von JB ermutigt fühlten, in unbekannte Kontinente zu gehen, z.B Kaufleute aus NL, GB, F. Es waren Siedler, Quäker und Methodisten, die sich den amerikanischen Kontinent erschlossen

## F. Jakob Böhme, als Bürger von Görlitz /Zgorzelec

- a. **Ansehen / WICHTIGKEIT des JB?**
  - Die GR-Website nennt JB den „größten Sohn dieser Stadt“
  - Maik Hosang von der GR-Fachhochschule schreibt zu JB:  
JB genoss und genießt weltweit nicht nur in Fachkreisen hohes Ansehen.
  - JB verfügte über enorme visionäre Kraft, mit der er seinerzeit Herausforderungen und Entwicklungen prognostizierte, welche erst heute wirklich aktuell werden.
- b. **JB: gefeiert, gemobbt, vergessen.**
  - Gefeierte wurde er z.B. um 1900 (Denkmal), und 1924 ! 1974, 1999, 2011 (Denkmal Zgorzelec), 2014 (jeweils zu Geburts- und Todestagen). Vielleicht auch 2015 = 400. Todestag
  - In GR war er lange vergessen – und ohne Grabstein (1525 – 1825.). Hier wurde er als Schriftsteller gemobbt, öffentlich beschimpft, verhaftet. Sein Kommentar: (**JB-Zitat**): "That which is (now ignorantly) rejected by my fatherland will joyfully be taken up by foreign nations."—*Jacob Boehme*, Letters, I. 10, March 15
- c. **GR – Kirche und JB?**

In den Jahren 1600 – bis 1606 gehörte JB wahrscheinlich zur inneren Gruppe des Erweckungspfarrers Martin Moller, wurde von dessen Denkweise geprägt, traf hier viele Mitglieder seines späteren Anhängerkreises.

  - Der Nachfolger – Georg Richter – erwähnte sich JB als Opfer aus, scheinbar um gegen neue christliche Denkweisen anzugehen (die übrigen Mitglieder dieser großen GR-Gruppe waren ihm wohl zu mächtig).
- d. **Die Finanzen des JB:** - Erst lebte JB von Schuhproduktion und- verkauf, dann vorwiegend vom Garnhandel. Berichtet wird auch: gebildete Freunde, Ärzte, Beamte, Handwerker und Angehörige des oberlausitzer- und niederschlesischen Adels halfen ihm .., seinen Lebensunterhalt zu bestreiten.
- e. **JB der Hofierte**, der Diplomat: 1617 reiste JB mit einer Gruppe Böhmischer Adliger zur Einsetzung des „Winterkönigs“ nach Prag. 1924 traf Böhme zu Gesprächen mit hohen kur-sächsischen Beamten zusammen (Höhepunkt: Aufenthalt auf der Sommerresidenz des Kurfürsten in Pillnitz).
- f. **Welche Zukunftsrolle für JB in GR/ ZG?**

Auf dem 2014 JB-Seminar in GR gaben die Ausländer der GR-Haltung zu JB die Bezeichnung „REJECTED GLORY“, d.h.: sie vermissten etwas Stolz darauf, dass GR diesen wichtigen, weltweit anerkannten großartigen Denker hervorbrachte. ABER sie sagten auch: dass der GR-Bürger JB's Texte versteht, sei kaum zu erwarten, sei nicht nötig. Aber erreichen, dass die Görlitzer stolz darauf sind, dass JB aus GR stammt, dass um seiner Willen seit fast 200 Jahren viele Besucher in GR eintreffen, dass müsste doch erreichbar sein.
- g. JB – das WUNDER von Görlitz ? (Maik Hosang)

JB begann seinen Lebensweg als schwächlicher Bauernbub, der Vieh hütete und nebenher, auf der KÜSTER-SCHULE, Lesen und Schreiben lernte. Es folgte eine Schuster-Lehre, 2 Wanderjahre – und dann hatte er plötzlich ausreichend Geld, um sich in GR als Bürger einzukaufen, und einen Schuh-Verkaufsstand (Preis: jeweils etwa ein halbes Haus). Als anerkanntes Mitglied der Peter-und-Paul-Kirchengemeinde wurden ihm neue Gedanken zugänglich. Das brachte ihn zum Schreiben. Aber: wie lässt sich erklären, dass dieser Mann heute noch weltweit Denker fasziniert?

## G. JB – als Vorbild für die Heutigen?

- a. JB- der **ewig-Lernende**, der immer Nachfragende, den alle neuen Gedanken zur Welt faszinierten, sei es zum Sternhimmel oder zu Naturwissenschaften. Er wollte neue Gedanken nachvollziehen. Er erfuhr von neuen Ideen über ein Netz von etwa 240 Freunden (incl. Ärzte, Professionelle, ländliche Adlige, Beamte, Handwerker-Meister).
- b. JB – ein **Mann mit einer Mission!**

JB sah seine große Lebensaufgabe darin, zur Fortführung von Luthers Reformation neue Anstöße zu geben. Um dies zu erreichen suchte er Kontakt zu Fürsten und ihren Vertrauten (Prag/ Dresden). JB wird heute oft als Teilvollender von Luthers Reformationskonzept eingestuft.

- c. **JB – ein mutige und angstfreie Bürger dieser Stadt:** Er lebte unter der ständigen Drohung der Verbannung, (als Ketzer) aus der Stadt. Er klagte Kirche und Fürsten an und wollte den Sächsischen Fürsten sprechen, um ihn an seine Verantwortung für die Fortführung der Reformation zu erinnern.  
JB missachtete Gesetze, betrieb Schwarzhandel und ging dafür auch ins Gefängnis.

### **Das Geheimnis von JBs Wirksamkeit?**

- a. JB - der große Denker und FRAGER !!
- a. JB wurde vielleicht nicht vergessen, weil er FRAGEN fand, die HEUTE wichtig sind, und die uns helfen, uns und unsere heutige Welt besser zu verstehen, zu verbessern und – scheinbare Grenzen einfach zu übergehen.
- b. JB stellte sich große, offene Fragen, bei denen JBs Antworten uns vielleicht helfen, die Gegenwart heute formbarer zu machen. Die Antworten, die er sich gibt, sind Vermutungen zu einer unbekanntem Welt, zur Zukunft. Böhmische Spekulationen sind so klar – und so offen und **unperfekt**, dass sie den Leser inspirieren, sein eigenes „inneres Wissen“ zu aktivieren, um den von JB gezeigte Weg zu konkretisieren / zu verbessern (so ging es Newton mit seiner Gravitations-Theorie, ...).
- b. JB wurden durch seine Texte zu Lebzeiten für viele seiner Freunde, seiner Leser zum „Seelen-Führer“ Die Englischsprachigen nennen das heute Coach – und geben ihm HEUTE diese Rolle.
- c. JBs **Wirksamkeit – Ergebnis von Übersetzungen** (NL, GB, Frankreich, Russland)?
- Niederlande: hier wurden die JB- Manuskripte gesammelt. Die schwierige JB-Sprache wurde hier durch Übersetzung ins Englische und Holländische zugänglicher gemacht.
  - Frankreich: Um 1760 entdeckte der Romantiker Saint-Martin den JB für Frankreich und übersetzte sieben der JB-Schriften, brachte sie dann gedruckt nach Deutschland, u.a. zu Matthias Claudius, der die JB-Texte dann für seinen Wandsbecker Bothen zurückübersetzte und so bekannt machte.
  - Der Pole Adam Mickiewicz entdeckte JB schon vor 1700 in St.Petersburg, recherchierte sein Buch „Le système de Jacob Boehme“ später in Frankreich.
  - 1923 wurde die AURORA im kommunistischen Russland neu gedruckt !